Presseinformation

19. Juni 2018

Landesstraße L 143 wurde zwischen Wartmannstetten und Straßhof saniert

LR Schleritzko: Im Interesse der Verkehrssicherheit auf der Straße

Die Fahrbahn der Landesstraße L 143 entsprach zwischen Wartmannstetten und Straßhof auf Grund der aufgetretenen Fahrbahnschäden (Spurrinnen, Setzungen) nicht mehr den heutigen modernen Verkehrserfordernissen. Aus diesem Grund hat sich der NÖ Straßendienst dazu entschlossen, die Landesstraße L 143 auf einer Gesamtlänge von rund 745 Metern vom südlichen Ortsende von Wartmannstetten bis zum Feuerwehrhaus in Straßhof zu sanieren.

Landesrat Ludwig Schleritzko überzeugte sich kürzlich vom Stand der Bauarbeiten und meinte: „Erhaltungsmaßnahmen für unsere Landesstraßen sind ein wesentlicher Faktor für eine moderne Verkehrsinfrastruktur und sehr wichtig für die Verkehrssicherheit in unserem Land. Insgesamt investieren wir dieses Jahr 127 Millionen Euro in unser Straßennetz."

Auf einer Fläche von 4.700 Quadratmetern wurde nach den Fräsarbeiten eine neue vier Zentimeter starke Deckschicht aufgebracht. Kleinflächig war es auch erforderlich, Tiefensanierungen in der bituminösen Tragschicht vorzunehmen. Die Arbeiten führte die Firma Strabag aus Ebreichsdorf in einer einwöchigen Bauzeit durch. Abschließend wird noch die erforderliche Bodenmarkierung aufgebracht. Die Kosten belaufen sich auf rund 125.000 Euro und werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen. Im Jahr 2019 wird noch auf einer Länge von rund 500 Metern die Fahrbahnsanierung vom Feuerwehrhaus in Straßhof bis zum südlichen Ortsende von Straßhof durchgeführt.

Nähere Informationen: NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Ing. Mag. Johannes Seiter
Tel.: 02742/9005-12174
E-Mail: presse@noel.gv.at